Ans Licht geholt.

Archäologische Ausgrabungen im ehemaligen Kartäuserkloster

Vortrag von Gregor Wagner M.A.

Do., 12.12.2024 | 18^{00}–19^{30}

Eintritt frei

Melanchthon Akademie

Bildungsangebote zwischen Himmel und Erde

EVANGELISCH LEBEN IN KÖLN UND REGION

Ans Licht geholt

Archäologische Ausgrabungen im ehemaligen Kartäuserkloster St. Barbara in Köln

Auf dem Baufeld für den am Kartäuserwall in der Kölner Südstadt neu entstehenden Campus Kartause hat die Bodendenkmalpflege der Stadt Köln archäologische Ausgrabungen durchgeführt. In dem Vortrag werden erste Einblicke in die spannenden Ergebnisse dieser Ausgrabungen gegeben, bei denen Gräber aus römischer Zeit, die Klosterbebauung der im Jahr 1334 an diesem Ort begründeten Kartause St. Barbara sowie die Überreste der militärischen Nutzung des Geländes in französischer und preußischer Zeit zu Tage kamen.

Ein reiches Spektrum an Funden aus einem Zeitraum von über 2000 Jahren zeugen von der bewegten Geschichte dieses Ortes. Die Funde, die in Auswahl auch im Original gezeigt werden, vermitteln einzigartige Einblicke in das Totenbrauchtum der römischen Zeit, das Leben und Arbeiten im Kartäuserkloster sowie in die ab 1794 das klösterliche Leben ablösende Nutzung des Klostergeländes durch die französischen Revolutionstruppen und das preußische Militär als Lazarett und Artilleriedepot.

Gregor Wagner M.A., Abteilungsleiter Bodendenkmalpflege
Römisch-Germanisches Museum der Stadt Köln

Do., 12.12.2024 | 18^{00}-19^{30} | Eintritt frei

Haus der ev. Kirche | Kartäusergasse 9-11 | 50678 Köln

Clarenbachsaal

Melanchthon-Akademie | Sachsenring 6 | 50677 Köln
Anmeldung: 0221/931803–0 | anmeldung@melanchthon-akademie.de

Fotonachweis: Luftbild: Römisch-Germanisches Museum der Stadt Köln / Foto: St. Weiner